

Deutschland-Hamm: Niederflurbusse

OJ S 206/2023 25/10/2023

**Bekanntmachung vergebener Aufträge – Sektoren
Lieferungen**

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Verkehrsbetrieb Hamm GmbH

Postanschrift: Südring 1

Ort: Hamm

NUTS-Code: DEA54 Hamm, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 59065

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Frau Röttger

E-Mail: s.roettger@stadtwerke-hamm.de

Telefon: +49 2381/2741160

Fax: +49 2381/2741179

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.stadtwerke-hamm.de

I.6. Haupttätigkeit(en)

Freizeit, Kultur und Religion

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Lieferung von 10 Stück Solo- und/oder 20 Stück Gelenk-Niederflur-Brennstoffzellen-Linienomnibussen

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

34121400 Niederflurbusse

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Lieferung von 10 Stück Solo-Niederflur-Brennstoffzellen-Linienomnibussen und/oder 20 Stück Gelenk-Niederflur-Brennstoffzellen-Linienomnibussen im Rahmen der "Initiative 1.000 Brennstoffzellenbusse NRW"

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Lieferung von 10 Stück Solo-Niederflur-Brennstoffzellen-Linienomnibussen
Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

34121000 Busse, 34121100 Busse für den öffentlichen Verkehr

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA54 Hamm, Kreisfreie Stadt
Hauptort der Ausführung: Hamm

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Lieferung von 10 Stück Solo-Niederflur-Brennstoffzellen-Linienomnibussen im Rahmen der
"Initiative 1.000 Brennstoffzellenbusse NRW"

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der
EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Lieferung von 20 Stück Gelenk-Niederflur-Brennstoffzellen-Linienomnibussen
Los-Nr.: 2

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

34121200 Gelenkbusse, 34121000 Busse, 34121100 Busse für den öffentlichen Verkehr

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA54 Hamm, Kreisfreie Stadt
Hauptort der Ausführung: Hamm

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Lieferung von 20 Stück Gelenk-Niederflur-Brennstoffzellen-Linienomnibussen im Rahmen der
"Initiative 1.000 Brennstoffzellenbusse NRW"

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der
EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1.

Verfahrensart

Verhandlungsverfahren mit vorherigem Aufruf zum Wettbewerb

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 086-266189](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer regelmäßigen nichtverbindlichen Bekanntmachung

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Los-Nr.: 1

Bezeichnung des Auftrags:

Lieferung von 10 Stück Solo--Niederflur-Brennstoffzellen-Linienomnibussen

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

29/08/2023

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

V.2.6. Für Gelegenheitskäufe gezahlter Preis

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Los-Nr.: 2

Bezeichnung des Auftrags:

Lieferung von 20 Stück Gelenk-Niederflur-Brennstoffzellen-Linienomnibussen

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

29/08/2023

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

V.2.6. Für Gelegenheitskäufe gezahlter Preis

VI.3. Zusätzliche Angaben

Teilnahmeanträge sind unter Verwendung des vom Auftraggeber bereitgestellten Bewerbungsformulars zu stellen; das Formular ist unter der in Abschnitt I.3 angegebenen Internetadresse abrufbar.

T02) Ausschlussgründe – Der Bieter bestätigt, dass gegen ihn keine Ausschlussgründe nach §123 Abs.1 und Abs. 4 und §124 GWB Abs. 1 vorliegen.

Die Teilnahmeanträge sind unter eindeutiger Erkennbarkeit des Absenders, vollständig ausgefüllt unter Verwendung der zur Verfügung gestellten Formulare unter dem in Abschnitt I. 3 genannten Link elektronisch einzureichen. Für die Fristwahrung kommt es auf den Eingang bei der Kontaktstelle an.

Fehlende oder unvollständige Angaben können zum sofortigen Ausschluss des Bewerbers/der Bietergemeinschaft vom weiteren Verfahren führen. Der Auftraggeber behält sich die Möglichkeit vor, fehlende Unterlagen/Angaben innerhalb einer bestimmten Frist schriftlich nachzufordern. Ein Anspruch auf die Nachforderung bzw. Berücksichtigung fehlender oder unvollständiger Angaben ist hieraus nicht abzuleiten.

Bewerber, die mit Ihrem Teilnahmeantrag ihre Eignung nachgewiesen haben und bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen, werden zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Eine Auswahlentscheidung anhand von weitergehenden Auswahlkriterien findet nicht statt.

Rückfragen können ausschließlich über die elektronische Bieterkommunikation im Portal subreport-ELVIS über den Link <https://www.subreport.de/E57473597> gestellt werden.

Antworten auf Rückfragen werden für alle Interessenten ausschließlich über die Bieterkommunikation im Portal subreport-ELVIS beantwortet. Nur dort registrierte Interessenten werden hierüber unaufgefordert informiert; eine entsprechende Registrierung wird deshalb dringend empfohlen. Alle übrigen Interessenten sind aufgefordert, regelmäßig den vorstehenden Link aufzurufen, um dort eventuelle Antworten auf Rückfragen abzurufen. Bei Fragen zur Bedienung der Vergabeplattform wenden Sie sich gerne telefonisch an Herrn Stefan Ehl, Tel.: 0221/9 85 78-0 oder per E-Mail via stefan.ehl@subreport.de

Bitte beachten:

Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlung einzutreten.

Weiterhin behält er sich ebenfalls das Recht vor, im Anschluss an das Verhandlungsgespräch allen noch am Verfahren beteiligten Bietern auf der Basis überarbeiteter Vergabeunterlagen die Möglichkeit zu geben, ein überarbeitetes, verbindliches Angebot einzureichen.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@brms.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der unter VI.4.1) genannten Vergabekammer kann allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind.

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat,
- Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in IV.2.2) genannten Frist gerügt werden, oder
- Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden.

Teilt der Auftraggeber einem Bewerber oder Bieter mit, dass er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann der betroffene Bewerber oder Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@brms.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

20/10/2023